

# Rundbrief

EVANGELISCHE STADTJUGENDARBEIT GÖRLITZ E.V.



Denkt an den Preis, den Christus gezahlt hat, um euch als sein Eigentum zu erwerben!  
Macht euch daher nicht selbst zu Sklaven von Menschen!“  
(1.Korinther 7,23) Monatsspruch Februar

## Liebe Freundinnen, liebe Freunde,

wann habt ihr das letzte Mal so richtig viel Geld ausgegeben? Mein letzter Winterurlaub auf Teneriffa hat über 1000€ gekostet. Ganz schön teuer!? Zugegeben, obwohl es eine Menge Geld war, hat es nicht allzu wehgetan. Immerhin bündelten sich ja Unterkunft, Umgebung, Wetter und Aussicht am Zielort zu einem großen Entspannungs- und Erholungsfaktor. Ist irgendwie klar: Geld auszugeben für Sachen, die uns persönlich Freude machen, fällt uns nicht übermäßig schwer. Doch Geld auszugeben für Dinge, die ausschließlich anderen nützen? Das mag uns (hoffentlich) auch Freude bereiten. Trotzdem ist es meist ein größeres Opfer. Denn ich gebe ja etwas weg, was zunächst nur dem anderen nützt. Und trotzdem macht das auch reich. Und frei. Weil meine persönlichen Bedürfnisse nicht alles sind.

Paulus erinnert uns: „Denkt an den Preis, den Christus für euch gezahlt hat, um euch als sein Eigentum zu erwerben.“ Jesus Christus hat also richtig viel für andere ausgegeben. Für dich und mich und unseren Nachbarn. Oft vergessen wir das.

Immerhin ist es ja schon ´ne Weile her, dass er am Kreuz für deine und meine Schuld diesen hohen Preis bezahlt hat. Sogar mit dem eigenen Leben. Und trotzdem gilt das heute noch genauso wie vor 2000 Jahren.

Für jeden Christen hat Jesus eine bestimmte Aufgabe, eine Berufung. Vielleicht die Arbeit für den esta. e.V., vielleicht der Job als Tischler. Oder als Automechaniker, oder als Arzt (...). Es kann auch gut was Ehrenamtliches sein: Z.B. Telefonseelsorge. Und während wir unserer Aufgabe im Alltag nach-

gehen, ist es vordergründig nicht wichtig zu fragen: „Was würde Jesus tun?“, sondern „Was hat Jesus getan?“ Er hat einen hohen Preis für dich bezahlt. Und deshalb hat er ein Anrecht an dir. Darum lautet der zweite Satzteil: „Macht euch selbst daher nicht zu Sklaven von Menschen.“

Ja, ich mache mir zu oft Gedanken darüber, was andere über mich denken. Zu oft bin ich Sklave davon, was gerade „in“ ist. Zu oft will ich vordergründig die Erwartungen Anderer erfüllen. Deshalb mache ich mir heute wieder bewusst, was für einen hohen Preis Jesus für mich bezahlt hat.  
Du auch?



### Veit-Sebastian Dietrich

ist Pastor der LKG (Landeskirchliche Gemeinschaft) Görlitz und EC-Jugendreferent Nord-Ost Sachsen, 1990 geboren in Dissen (...aber nicht um andere zu dissen), seit 5 Monaten verlobt, Lieblingsbibelvers Psalm 25,5; Hobbies: Lesen, Musik hören/machen, Joggen und Wandern, Freunde, gute Filme



# NEUES VOM JUGENDHAUS „WARTBURG“ E.V.

Seit mehr als zwei Jahren haben wir vom notwendigen Umbau der Kindertagesstätte „Samenkorn“ in unserem Jugendhaus gesprochen. Viele Freunde haben uns im Hinblick auf dieses Vorhaben schon unterstützt. Heute sind wir der Verwirklichung ein gutes Stück nähergekommen – **und nun benötigen wir ganz viel Hilfe.** Zur Information

aber erst einmal ein Rückblick auf den langen Weg:

Im Mai 2017 fasste der Vorstand des Trägervereins Jugendhaus „Wartburg“ e.V. auf dem Hintergrund einer Mängelliste des Landesjugendamtes aus dem Jahr 2014 den Beschluss, die Kita den aktuellen Standards entsprechend umzubauen. Damit soll auch die Platzzahl von 47 auf 73 Kinder erhöht und die Zukunftsfähigkeit der Kita im Mehrgenerationen-Konzept des Hauses gewährleistet werden.

Gemeinsam mit dem Träger der Kita, der Ev. Innenstadtgemeinde Görlitz, der größten ev. Kirchengemeinde der Stadt, wurde die Planung in Auftrag gegeben. Die Kosten dafür kamen durch eine spektakuläre bundesweite Spendenaktion 2017 zusammen.

Mit Hilfe zahlreicher Stiftungen und vorbereiteter Darlehen wurden 2/5 der geplanten Bausumme in Höhe von fast 2,5 Mio. € bereits zusammengebracht bzw. deren Herkunft geklärt, während die Planung fortschritt und im 1. Quartal 2019 der vollständige Bauantrag eingereicht wurde.

Die Kernfinanzierung war über das Kita-Invest-Programm angedacht, dafür sahen die Vertreter der Stadtverwaltung jedoch aktuell keine Priorität und ordneten das Vorhaben frühestens für das Jahr 2023 ein. Damit geriet das Projekt nicht nur in ein Zeitfenster, in dem es von der allgemeinen Entwicklung in den Kitas überholt werden könnte, sondern lief deutlich Gefahr, die bereits zugesagten Stiftungsmittel zu verlieren. Im Frühjahr 2019 wurde der Trägerverein auf ein Städtebauförderprogramm „Investitionspekt Inte-

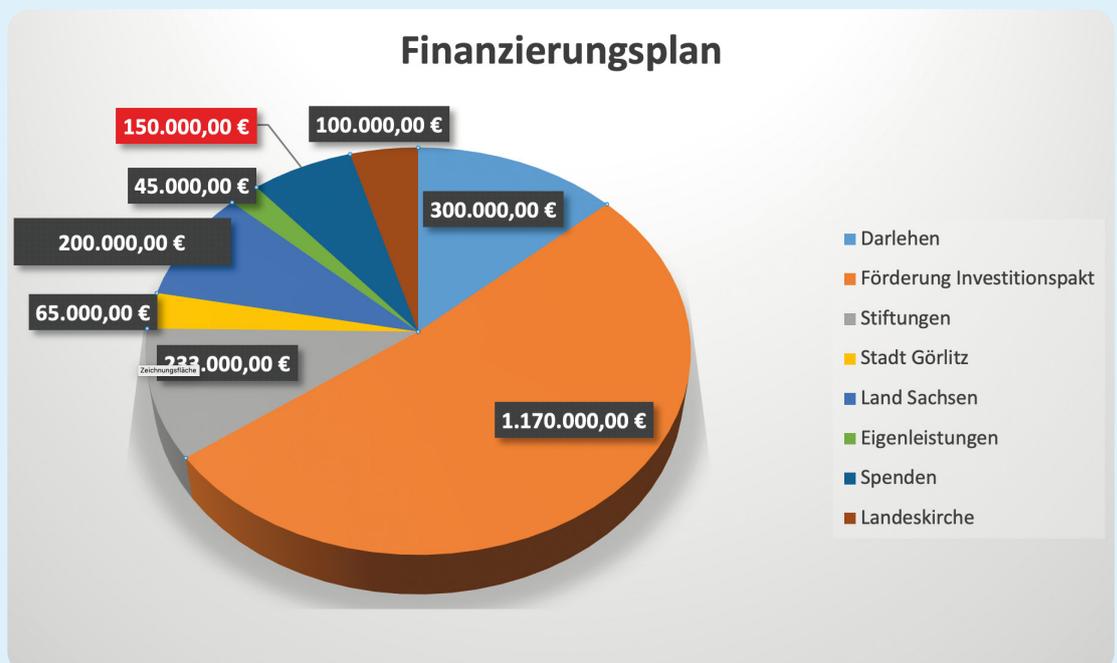
gration“ aufmerksam. Nach längeren Vorgesprächen beschloss der Stadtrat am 28.11.2019, die Förderung für unser Vorhaben zu beantragen. Dieser Beschluss setzte eine kommunale Eigenbeteiligung voraus, die aus dem laufenden Haushalt getätigt werden muss. Deshalb hatte sich der Trägerverein im Vorfeld bereiterklärt, dazu einen „nicht unwesentlichen Beitrag“ zu leisten, den wir inzwischen auf 50% konkretisierten.

So ergibt sich für uns die Herausforderung, im Rahmen der Gesamtkosten von 2,262 Mio. € einen Eigenanteil aus Spenden von 150.000 € insgesamt zusammenzubringen. Davon haben die Spendenaktion 2017 und inzwischen eingegangene Beiträge bereits 60.000 € erbracht. Nun benötigen wir bis Mitte 2020 die übrigen 90.000 €! **Seid Ihr dabei?**

Es gibt viele Wege, uns zu helfen. Außer einer direkten Spende sind wir für die Verbreitung unseres Anliegens dankbar. Vor allem benötigen wir Euer Gebet. „Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran bauen.“, heißt es im 127. Psalm der Bibel. Eine Musikgruppe hat uns schon ein Benefiz-Konzert zugesagt – auch das ist eine große Unterstützung. Vielleicht gibt es einen Basar oder eine andere Aktion, deren Erlös wir bekommen könnten.

Schon jetzt sagen wir für alles Mitdenken, Mitbeten und Unterstützen einen herzlichen Dank. Gott hat auf dem langen Weg schon so viele Türen geöffnet, dass wir den kommenden Herausforderungen zuversichtlich entgegensehen.

Uli Warnatsch



# KICK STARTER JUGEND- GOTTES- DIENST

Der Kickstarter ist ein übergemeindlicher Jugendgottesdienst, der ca. alle drei Monate in verschiedenen Gemeinden der Görlitzer Innenstadt für Jugendliche ab 12 Jahren stattfindet. Letztes Jahr gab es viele tolle Themen, wie zum Beispiel: „Christus für unser Land“ oder „Wir sind dein Volk!“. Dazu waren Referenten eingeladen, die den Jugendlichen diese Themen auf eine gut verständliche Art und Weise näherbrachten. An manchen Abenden konnten wir uns über zusätzliche Gäste freuen, wie zum Beispiel den Missionar Jeff Allen. Er berichtete darüber, wie er zu Zeiten der DDR in Bayreuth ein Basketballteam trainierte und von dort aus in das damals sozialistische Ostdeutschland reiste, um mit Mannschaften aus der DDR zu trainieren und von seinem Glauben zu erzählen. Ebenso wurden die Gottesdienste jedes Mal mit schicker Musik von einer eigenen Band begleitet.

Es ist schön zu sehen, dass es viele Menschen gibt, die immer wieder zu den Gottesdiensten kommen aber auch, dass jedes Mal ein paar neue Gesichter unter den Besuchern sind.

Charlotte Henkel...

...gehört zum Kickstarter Moderatoren-Team

Damit wäre uns  
GEHOLFEN



- **Helfer für die Küchendienste** zum Abschlussgottesdienst der Allianzgebetswoche
- **Unterstützung** bei der Jesus House Vorbereitung
- **Kuchen für die Kinderferientage** in den Winterferien backen

# Kalender

...zum Beten, Anpacken und Genießen!

5.1.	<b>Kinder- und Familienprogramm Hagenwerder</b> 10.00 Uhr Hagenwerder, Karl-Marx-Str. 5
11.1.	<b>Arbeitseinsatz Jugendhaus „Wartburg“</b> 8.00 Uhr Johannes Wüsten Str. 21
13.1.-19.1.	<b>Allianzgebetswoche</b> Thema: <b>Wo gehöre ich hin?</b> <b>13.1. „...in das Miteinander der Generationen“</b> Nachmittag 15.00 Uhr, Ort: G22 (Windmühlenweg 22) Generationsabend 19.30 Uhr, Ort: LKG (Gartenstr. 7) <b>14.1. „...in das Kraftfeld des Heiligen Geistes“</b> Lobpreisabend 19.30 Uhr, Ort: Hoffnungskirche (V.-Rodewitz Weg 3) <b>15.1. „...in die erschütterte Welt“</b> 19.30 Uhr, Ort: Ev. Freikirchl. Gemeinde (Bismarckstr.15) <b>16.1. „...zu den Wurzeln des Lebens“</b> Nachmittag 15.00 Uhr, Ort: Apostolische Gemeinschaft (Carl von Ossietzky Str. 38) Abend 19.30 Uhr, Ort: Reformierte Gemeinde (Blumenstr. 58) <b>17.1. „...zu den unbeachteten Menschen“</b> Jugendgottesdienst „Kickstarter“ 19.00 Uhr, Ort: Jugendhaus „Wartburg“ (Joh.-Wüsten-Str. 21) <b>18.1. „...in der Ewigkeit verankert“</b> 19.30 Uhr, Ort: Adventgemeinde (Bautzener Str. 21) <b>19.1. „... in das Haus des Herrn“ (Abschlussgottesdienst)</b> 10.00 Uhr, Ort: Jugendhaus „Wartburg“ (Joh.-Wüsten-Str. 21)
27.1.	<b>Mitarbeiterkreis - Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input</b> 19.00 Uhr, Jugendhaus „Wartburg“
1.2.	<b>Arbeitseinsatz Jugendhaus „Wartburg“</b> 8.00 Uhr Johannes Wüsten Str. 21
5.2.	<b>Rumänienberichtsabend</b> 19.00 Uhr Jugendhaus „Wartburg“
7.-9.2.	<b>TEN SING Probenwochenende</b>
8.2..	<b>Theater der Puppen</b>
17.-21.2.	<b>Kinderferientage</b> 10.00 Uhr bis 16.00 Uhr Kellerkirche im Jugendhaus „Wartburg“
24.2.	<b>Mitarbeiterkreis - Vernetzung, Fortbildung, geistlicher Input</b> 19.00 Uhr, Jugendhaus „Wartburg“
26.2.	<b>Anmeldung Kindersachenflohmarkt</b> 18.00 Uhr, Jugendhaus „Wartburg“ (für Flohmarkt am 6./7.3.2020)

## Vorschau:

24.-27.3. | **Jesus House in Görlitz**